Newsletter
NETZWERK BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG • www.netzwerk-bgf.at
Gemeinsam! Für Gesundheit und Erfolg in Ihrem Unternehmen.
BGF NETZWERK

Gesunde Werte als Erfolgsfaktor

27. Informationstag des Österreichischen Netzwerks für Betriebliche Gesundheitsförderung

Zufriedene Mitarbeitende, die gemeinsam mit den Verantwortlichen im Betrieb einen gesundheitsfördernden Mehrwert am eigenen Arbeitsplatz schaffen? Die Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) macht es möglich und unterstützt jährlich bis zu 300 heimische Betriebe. Doch Veränderungen erfordern Mut, den Willen zur kontinuierlichen Verbesserung und eine gesunde Portion Vertrauen. Der Informationstag des Österreichischen Netzwerks BGF am 13. Oktober 2022 stand im Zeichen der gesunden Werte als Erfolgsfaktor(en). Die ÖGK freute sich gemeinsam mit dem Fonds Gesundes Österreich und dem Dachverband der Sozialversicherungsträger, über 200 Interessierte im Congress Center in Baden begrüßen zu dürfen.

Zukunftsfit: Teilnehmende im offenen Dialog über Kultur, Erfolg und Vertrauen

Das Wirtschaftsleben fordert von allen Unternehmen einen hohen Einsatz, die Brücke zwischen Gewinnmaximierung und guter Mitarbeiterführung ist manchmal schmal und für viele Führungskräfte eine Herausforderung. Hinzu kommt ein stetiger Wandel in der Arbeitswelt: Digitalisierung, flexible Arbeitszeiten sowie Homeoffice. Expertinnen und Experten beleuchteten den Zusammenhang zwischen Kultur und Erfolg und stellten Fragen wie:

- Wie viel Vertrauen und Investment brauchen Mitarbeitende?
- Was sind die Erwartungen an Führende bei der Gestaltung einer gesunden Unternehmenskultur?

Im offenen Dialog standen auch die Anforderungen sowohl an Führungskräfte als auch Mitarbeitende der Zukunft im Fokus.

Trend: Alle Branchen und Größen setzen auf Betriebliche Gesundheitsförderung

Das Beratungsprogramm BGF ist eines der erfolgreichsten im Portfolio der ÖGK und vereint zentrale Werte als Maßstab, die in einer wachsenden Arbeitswelt immer wichtiger werden: Gesundheit und Nachhaltigkeit, Zufriedenheit und Wirtschaftlichkeit. Insgesamt wurden bereits 1.880 Betriebe mit dem Gütesiegel ausgezeichnet. Die Freude über aktive Gestaltungsprozesse ist groß, ÖGK-Obmann Andreas Huss dazu: „Ob Klein-, Mittel- oder Großunternehmen, wir unterstützen alle und vermitteln Arbeitnehmerinnen/-nehmer und Dienstgeberinnen/-geber nicht nur organisationsverbessernde, sondern auch gesundheitsfördernde Maßnahmen, die sich am Puls der Zeit orientieren“. Denn wer einen Mehrwert für den eigenen Betrieb schafft, entscheidet sich für den Auftakt zu einer offeneren Unternehmenskultur: „Menschen arbeiten gerne in einem gut organisierten und strukturierten Unternehmen mit zielgerichteten Abläufen und positivem Betriebsklima, unterstützt von gegenseitiger Wertschätzung. Das klingt einfach und eigentlich selbstverständlich, doch es braucht den gemeinsamen Willen und maßgeschneiderte Lösungen, die letztlich eine gesunde Unternehmensentwicklung mit zufriedenen Mitarbeitenden bedeuten“, sagt Huss.

Attraktive Arbeitgeber gestalten mit Sinn und punkten mit sorgfältiger Umsetzung von Zielen

Die Gütesiegelverleihungen der BGF im Frühjahr 2023 sieht man bereits mit Freude entgegen, denn immer mehr Betriebe entscheiden sich für gesunde Werte und begeben sich auf eine Reise in ihre innere Führungswelt.

Das BGF-Netzwerk-Event, das am 13. Oktober stattfand, wurde von drei Speakerinnen und Speakern im Workshop-Format begleitet, abgerundet durch spannende Keynotes zu Themen wie

- „Neue Perspektiven durch Vertrauen“ von Wirtschaftspsychologin Eva Schulte-Austum,
- „Unternehmenskultur – der unterschätzte Hebel zur Effizienz“ von Peter Zulehner sowie
- „Achtsamkeit und Selbstfürsorge in Organisationen und Teams“ von Birgit Kriener.

Die Corona-Pandemie hat uns allen noch einmal lebhaft vor Augen geführt, wie wichtig soziale Kontakte für uns sind. Vertrauen macht uns nicht nur glücklich und gesund – es verlängert auch das Leben. Mit anderen Worten: Misstrauische Menschen sterben früher. Männer profitieren von vertrauensvollen Beziehungen übrigens mehr als Frauen. Ihr Leben verlängert sich im Durchschnitt um 1,8 Jahre, während es bei Frauen nur 1,3 Lebensjahre ausmacht”, erklärt Schulte-Austum. „Vertrauen hilft uns, die emotional stabilen, stärkenden Beziehungen aufzubauen und zu führen, die wir uns wirklich wünschen. Beruflich und privat.” Die verschiedenen Schwerpunkte zeigten auf, dass die Herausforderungen im Berufs- und Lebensalltag neue Impulse und keine Einfachlösungen benötigen.

Copyright: Die Fotografen

Betriebe schöpfen aus eigenem Potenzial: ÖGK unterstützt sie dabei

Das ist ganz im Sinne des BGF-Programms, bei dem sich Betriebe laufend und kontinuierlich weiterentwickeln müssen, um zukunftsfit zu bleiben. „Das BGF-Programm lebt vom Dialog und vor allem vom Austausch mit den eigenen Mitarbeitenden, die am besten wissen, wo in der Firma der Schuh drückt und Verbesserungspotentiale schlummern. Unternehmen können in der BGF also aus ihrem eigenen Potential schöpfen und die ÖGK unterstützt mit diesem Informationstag, Experten-Workshops und Webinaren. Wer sich an der Betrieblichen Gesundheitsförderung beteiligt, ist somit der Gestalter der eigenen positiven Betriebs-Zukunft“, betont Huss.

Die ÖGK setzt dazu weiterhin auf individuelle Konzepte – so können unterschiedliche Branchen, Größen und Standorte sowie weitere Rahmenbedingungen berücksichtigt werden. Regelmäßige Gespräche und Teamsitzungen, ein optimiertes Arbeitsumfeld, gesunde Ernährung, Vorträge und Workshop-Angebote sowie ein harmonisches Miteinander prägen das nachhaltig gesunde Klima in diesen Betrieben. Die Teilnahme am BGF-Programm ist für alle Betriebe freiwillig und kostenlos. Weitere Informationen zur Betrieblichen Gesundheitsförderung der Österreichischen Gesundheitskasse finden Interessierte unter www.gesundheitskasse.at/bgf. Für Rückfragen stehen die Mitarbeitenden der ÖGK unter bgf@oegk.at zur Verfügung.

Kontakt:
Österreichische Gesundheitskasse
Servicestelle BGF Niederösterreich
bgf-12@oegk.at

Österreichische Gesundheitskasse
Mag.ª Marie-Theres Egyed
presse@oegk.at
www.gesundheitskasse.at

Österreichische Gesundheitskasse
Dachverband der österreichischen Sozialversicherungen
BGF NETZWERK
Bundesministerium Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich
Gesundheit Österreich GmbH
Geschäftsbereich Fonds Gesundes Österreich

BGF-Gütesiegel

470 Mal vergeben

Jährlich verkünden wir Rekorde und freuen uns über den enormen Zugewinn an Personen, die in Betrieben mit dem BGF-Gütesiegel arbeiten. Grund zur Freude besteht auch im Jahr 2022, wenngleich sich in diesem Jahr auch Erstaunen und Demut einstellen.

Damit war nun wirklich nicht zu rechnen. In den vergangenen Jahren hat Corona den Betrieben schwer zu schaffen gemacht. Mitunter ging es um die Existenz, um den Fortbestand der Betriebe. BGF als freiwillige Leistung der ÖGK würde nachvollziehbarerweise in vielen Betrieben in den Hintergrund treten, eine Fokussierung auf die betrieblichen Kernaufgaben würde Vorrang eingeräumt werden – so der Konsens der BGF-Servicestellen.

Nun zeigt sich, dass wir neuerliche Rekorde verbuchen können, indem viele Betriebe weiterhin auf BGF und gerade in Zeiten einer Pandemie epischen Ausmaßes auf die Gesundheit der Mitarbeiterenden gesetzt haben. So konnte das BGF-Gütesiegel im Jahr 2022 an 470 Betriebe mit insgesamt 177.035 Mitarbeitenden vergeben werden. Das sind in etwa 70 Betriebe mehr als im Jahr zuvor und übertrifft sogar die Vor-Corona-Marke mit Leichtigkeit.

Wir sagen Danke und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg!

Die ÖGK und die BVAEB stehen Ihnen selbstverständlich weiterhin als verlässliche Partnerinnen zur Seite, welch Herausforderung auch immer auf uns zukommen mögen.

Kontakt:
Österreichisches Netzwerk für BGF
oenbgf@oegk.at

Gütesiegel Betriebliche Gesundheitsförderung
BGF
2023 – 2025

Die BGF-Dialogwerkstätten

Die Vernetzungstreffen der BGF-Betriebe sind in der Arbeitswelt etablierte, sehr gut besuchte Veranstaltungen, welche der Wissensvermittlung und dem Austausch dienen. Erstmalig wurden diese Vernetzungstreffen heuer als neues bundesländerübergreifendes Format angeboten – **die BGF Dialogwerkstätten!**

Unter dem Motto ***»Mit BGF auf Montag freuen«*** wurde den Kooperationsbetrieben zum ersten Mal die Möglichkeit geboten zwischen vier Bundesländern, sowie vier Themenschwerpunkten zu wählen.

Im September startete das neue Format

- im Burgenland mit dem Themenschwerpunkt „VERÄNDERUNGEN in der Arbeitswelt, verändern die BGF“,
- in Oberösterreich wurde der Fokus auf KOMMUNIKATION in der Führung – Menschen mit Worten bewegen“ gelegt
- in Kärnten inspirierte die Betriebe mit „BEGEISTERUNG: Mit Know-Wow in der Führung“.
- in Wien (die vierte Dialogwerkstätte Ende November) mit dem Schwerpunkt „MOTIVATION – mit Sinn zum Gewinn“.

Alle vier ganztägig durchgeführten Veranstaltungen waren sehr gut besucht. Die Betriebe erwartete ein Mix aus fachlichem Input durch renommierte Keynote Speaker, welche praxisnah zu den Schwerpunktthemen referierten. Best-Practice-Betriebe, die von Ihren Erfahrungen berichteten, aber vor allem auch ein aktiver Part mit konstruktiven Austausch zu den themenspezifischen Dialogen sorgte bei allen Veranstaltungen für einen erfolgreichen Tag mit vielen neuen Erkenntnissen.

Wir freuen uns sehr, dass unsere BGF-Kooperationspartner diese Austauschmöglichkeit, vereint mit fachlichen Input, so gut annehmen und viele Tipps für die Weiterführung der Betrieblichen Gesundheitsförderung in ihrem Betrieb mitnehmen konnten.

Die positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden sowie die interessanten Themenvorschläge für zukünftige Vernetzungstreffen bringen uns bereits jetzt Vorfreude auf die BGF-Dialogwerkstätten 2023

Vielleicht sind auch SIE im kommenden Jahr dabei, wenn wir unser bundesländerübergreifendes Format fortsetzen und mit neuen spannenden Schwerpunkten, den Austausch und das Kennenlernen unserer BGF Betriebe intensivieren.

Wir würden uns auf jeden Fall freuen!

Begeisterte Grüße,
das BGF-Team der Österreichischen Gesundheitskasse

Copyright: Österreichische Gesundheitskasse Burgenland

BGF-Betrieb des Montas

Jesuheim

Facts	
Unternehmen	Jesuheim
Branche	Gesundheits- und Sozialwesen
Anzahl Mitarbeitende	102
Verleihungsgrad BGF-Gütesiegel	Erstverleihung 2022
Unser BGF-Projekt in einem Satz	BGF – ein Herzstück unseres Unternehmens

In unserem Unternehmen wird Betriebliche Gesundheitsförderung großgeschrieben, weil ....

Gesundheit ein großes Anliegen für uns ist. Immer schon wurden verschiedenste Einzel-Maßnahmen und -Aktivitäten gesetzt, um die Mitarbeitenden in ihrem Arbeitsalltag zu unterstützen. Vor einigen Jahren haben wir dieses Bestreben in einen Prozess gegossen, setzen die Maßnahmen somit strukturiert um und „Betriebliche Gesundheitsförderung" ist fest in unserem Unternehmen verankert. Ziel dieses Prozesses ist es, die Arbeit in unserem Unternehmen so gesund wie möglich zu gestalten. Denn, damit sich unsere Mitarbeitenden um die Gesundheit der Bewohnerinnen/Bewohner und Klientinnen/Klienten bestmöglich bemühen können, ist deren eigene physische, psychische und soziale Gesundheit Grundvoraussetzung. Auf Seiten des Unternehmens werden die Rahmenbedingungen laufend angepasst und optimiert. Darüber hinaus verschafft uns das gemeinsame Wirken an der Betrieblichen Gesundheitsförderung ein Zusammenrücken unserer Betriebsstätten in Kärnten, Tirol und Vorarlberg.

Diese Maßnahmen im Rahmen des BGF-Projekts haben wir umgesetzt:

Vielfältige Maßnahmen im Bereich Verhältnisse und Verhalten wurden umgesetzt. Dabei war es uns wichtig, dass die Angebote möglichst allen Mitarbeitenden zugänglich sind. Besonders hervorzuheben sind beispielsweise die Gesundheitsbegehungen unserer Arbeitsmedizinerin und Arbeitspsychologin (hier kommt das Angebot direkt zu den Mitarbeitenden an den jeweiligen Arbeitsplatz), das Schwerpunktthema Gesunde Ernährung (bspw. durch die Verwendung regionaler Produkte, unterschiedliche Menüvariationen, Gesunde Jausen, Hinzuziehen eines Ernährungscoaches etc.), sowie die Einführung eines strukturierten Wiedereingliederungsprozesses für Mitarbeitende nach einem Langzeitkrankenstand, um sie entsprechend ihrer Möglichkeiten bestmöglich wieder in Beschäftigung zu bringen. Auch die Implementierung eines Intranets war eine wichtige Maßnahme, die die Information und Kommunikation mit den Mitarbeitenden deutlich erleichtert hat (nicht alle Mitarbeitende verfügen über ein Diensthandy oder einen persönlichen E-Mail-Zugang).

Besonders gefallen hat uns ....

...dass wir, trotz eingeschränkter (Finanz- und Zeit-) Ressourcen in einem privaten Pflegeheim, eine inzwischen gut implementierte Betriebliche Gesundheitsförderung entwickeln konnten. Die, so dürfen wir die Rückmeldungen der Mitarbeitenden deuten, auf einem guten Weg ist. Die Mitarbeitenden schätzen das Bewusstsein um gesunde Arbeit, die Vielfalt der Maßnahmen und die errungenen Verbesserungen. Viele Maßnahmen waren treffsicher, durch einige Versuche durften wir lernen, was auch nicht funktioniert – wir freuen uns, dass wir in unserer Betrieblichen Gesundheitsförderung so dynamisch agieren können. Dass wir nun das erste Mal das Gütesiegel für Betriebliche Gesundheitsförderung in den Händen halten dürfen ist eine sehr freudvolle Erfahrung und Bestätigung, dass all die Arbeit, die wir intern hierfür investieren, auch von einer externen Stelle als solche anerkannt und für gut befunden wird.

Das haben wir noch vor in der BGF ...

Viel! :) Arbeit gesund zu gestalten ist ein nie endender Prozess, den es immer wieder an aktuelle Situationen anzupassen gilt. Deshalb freuen wir uns auf viele neue Ideen und Maßnahmen, die wir im Rahmen unseres Regelbetriebs der Betrieblichen Gesundheitsförderung entwickeln werden und umsetzen können. Wesentliche Themenschwerpunkte der kommenden Jahre werden unter anderem Gesundes Arbeiten in jedem Alter und Gesund bleiben trotz Personalengpässen im Gesundheitswesen sein. Für diese zentralen Zukunftsthemen der nächsten Jahre (die auch auf gesellschaftlicher, politischer und Branchenebene behandelt werden) werden wir verschiedenste hausspezifische Maßnahmen in die Wege leiten. Wir sind gespannt, welche Ideen im Austausch mit den Mitarbeitenden hierzu entstehen werden. Darüber hinaus wird es natürlich weitere Themenfelder wie Ernährung, Ergonomie etc. geben, die wir bereits angestoßen haben und fortführen werden.

Kontakt:
Österreichische Gesundheitskasse
Servicestelle BGF Vorarlberg
julia.kritzinger@oegk.at

BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Copyright: Jesuheim

CARITAS CHRISTI
URGET NOS

Förderschwerpunkte des Fonds Gesundes Österreich 2023

Der Fonds Gesundes Österreich (FGÖ) greift in seinem Rahmenarbeitsprogramm zentrale Triebkräfte des Strukturwandels und aktuelle Herausforderungen in der Arbeitswelt auf. Daher hat das Kuratorium des FGÖ für die Programmlinie „Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) – Gesundheitliche Chancengerechtigkeit am Arbeitsplatz“ folgende **BGF-Förderschwerpunkte** für 2023 beschlossen:

- BGF und Betriebliches Übergangsmanagement: Gesunde Übergänge von der Erwerbs- in die nachberufliche Lebensphase
- BGF und Aktive Mobilität: Förderung aktiver Mobilität Beschäftigter und Beitrag zum Klimaschutz
- BGF in der Arbeitswelt 4.0: Digitalisierung, Gesundheitskompetenz und faire Gesundheitschancen

Mit den Schwerpunkten soll themenfokussiert die Nachhaltigkeit von Betrieblicher Gesundheitsförderung in österreichischen Unternehmen unterstützt werden. Dabei können qualitätsgesicherte BGF-Projekte gefördert werden, die das jeweilige Thema schwerpunktmäßig im Projektkonzept berücksichtigen.

Im Rahmen dieser Förderschwerpunkte sind insbesondere Betriebe angesprochen, die das BGF-Gütesiegel des Österreichischen Netzwerk BGF (ÖNBGF) erhalten haben. Darüber hinaus bietet der FGÖ Unterstützung bei der Einführung von Betrieblicher Gesundheitsförderung im Unternehmen durch sog. Pilotprojektförderungen.

Detailinformationen über Förderbedingungen und Hilfestellungen können im Jänner 2023 über die FGÖ-Homepage (https://fgoe.org) abgerufen werden.

Kontakt:
Dr. Gert Lang, (Gesundheitsreferent BGF)
Ina Rossmann-Freisling, BA MA (Projektförderung BGF)
Bettina Grandits, MBA (Fördermanagement)

gert.lang@goeg.at
ina.rossmann-freisling@goeg.at
bettina.grandits@goeg.at

Bundesministerium Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
Gesundheit Österreich GmbH
Fonds Gesundes Österreich

Mitglieder des ÖNBGF

Servicestellen:

Partner:

Österreichische Kontaktstelle für Betriebliche Gesundheitsförderung
Österreichische Gesundheitskasse Oberösterreich _ Gruberstraße 77 _ A-4021 Linz
Mag. Christoph Heigl, MPH _ Telefon: +43 (0) 5 07 66 - 14103502 _ E-Mail: christoph.heigl@oegk.at
Pia Huemer_ Telefon: +43 (0) 5 07 66 - 14103516 _ E-Mail: pia.huemer@oegk.at

Impressum
Herausgeber: Österreichisches Netzwerk für Betriebliche Gesundheitsförderung
National Contact Office: European Network for Workplace Health Promotion (ENWHP)
c/o ÖGK _ A-4021 Linz _ Gruberstraße 77 _ Telefon 05 07 66 - 14103502 _ Fax 05 07 66 - 14103510